

MANNOL Intake Valve Cleaner
9873

Intake Valve Cleaner– ein hochwirksames Hilfsmittel zur Reinigung des Ansaugsystems von Benzinmotoren bis zu den Einlassventilen und an den unzugänglichsten Stellen von allen typischen Verschmutzungen ohne Demontage des Systems. In den meisten Fällen reicht eine einzige Anwendung aus, um das Ansaugsystem in einen einwandfreien Zustand zu bringen. Während des Betriebs des Leerlaufventils (IAC) sammeln sich allmählich Ablagerungen darauf an, was letztlich die Zirkulation von Luft und Gasen beeinträchtigt. Dies reduziert die Motorleistung und die Beschleunigung, stört die Leichtgängigkeit des Leerlaufs und erhöht den Kraftstoffverbrauch erheblich. Anzeichen für ein verstopftes Leerlaufventil können sein:
- Schwieriger Start;
- Intermittierender Leerlauf, angezeigt durch sprunghaft ansteigende Tachometerwerte;
- Langsame Geschwindigkeitsreduzierung, wenn Sie während der Fahrt das Kupplungspedal betätigen;
- Schwarzer Rauch aus dem Auspuffrohr.

Eigenschaften:
- Entfernt schnell, effektiv und sorgfältig Schmutz, Ruß, Kohlenstoff, Harz- und Ölablagerungen und andere schwer zu entfernende und alte Verschmutzungen;
- Schützt die Elemente des Ansaugsystems weiter vor Korrosion und Oxidation, verhindert die Bildung von neuem Schmutz und Ablagerungen auf ihnen, sorgt für Funktionalität und Mobilität der beweglichen Teile, - verlängert die Lebensdauer des Ansaugsystems und reduziert die Reparaturkosten;
- Erleichtert den Kaltstart, stellt die Gleichmäßigkeit der Leerlaufdrehzahl wieder her und reduziert den Kraftstoffverbrauch;
- Enthält Aceton, das aggressiv auf Lackoberflächen und Kunststoffe wirkt;
- Sicher für Katalysatoren, Sauerstoffsensoren und Turbolader.

Anwendung: Die Dose vor Gebrauch gut schütteln. Das Produkt muss hinter dem Luftdurchflussmesser (das Produkt darf nicht auf den Luftdurchflussmesser gelangen) für mindestens 30 Sekunden (je nach Verschmutzungsgrad) bei Leerlauf des Motors (mindestens 2000 U/min) versprüht werden.
Bei besonders hartnäckigen Ablagerungen an der Drosselklappe, im Ansaugkrümmer oder an den Einlassventilen kann der Reinigungsvorgang wiederholt werden. Lassen Sie den Motor nach dem Auftragen etwa 20 Sekunden lang bei mindestens 2000 U/min laufen, damit mögliche Rückstände im Ansaugsystem verbrennen können.